

	Objekt: Georgien: Nikolaus I.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.
	Inventarnummer: 18205651

Beschreibung

Die georgischen Münzen wurden in der 1804 geschaffenen Münzstätte von Tbilissi unter der Leitung russischer Münzmeister bis 1833 geprägt. Die georgischen Nominale waren dem russischen Münzsystem angepasst, 1 russische Kopeke entsprach 10 Fuli.

Vorderseite: Mauerkrone über dem Stadtnamen von Tiflis, darunter gekreuzte Palm- und Olivenzweige.

Rückseite: Wertzahl, Wertbezeichnung (Georgische Fuli) und Jahreszahl in Mchedruli.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.15 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1830

wer

wo Tiflis

Beauftragt wann

wer

Nikolaus I. von Russland (1796-1855)

wo

Besessen wann

wer

Michael Petrovich Baratajef (1784-1856)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Asien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 400 Fuli
- Gebrauchsgegenstand
- Kaiserin
- Münze
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- G. Schön - J.-F. Cartier, Weltmünzkatalog 19. Jahrhundert. 15. Auflage (2004) Nr. 9..